



*Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt.
Seid brennend im Geist. Dient dem Herrn.
Römer 12, 11*



Liebe Freunde und Förderer des Herrnhuter Kirchensaals,

wie steht es mit dem Welterbetitel?

Diese Frage aus den Kirchensaalinformationen zu Ostern können wir jetzt voller Freude und mit großer Dankbarkeit beantworten: der Titel „Welterbe“ wurde den „Siedlungen der Herrnhuter Brüdergemeine“ zuerkannt. Die neue Welterbestätte umfasst neben Herrnhut auch die historischen Siedlungen Bethlehem in Pennsylvania, Christiansfeld in Dänemark und Gracehill in Nordirland.

In einer gemeinsamen Andacht der vier Gemeinden am 04. August 2024 über Videokonferenz stand der oben genannte Lehrtext für diesen Tag aus Römer 12,11 im Zentrum der Betrachtung:

Paulus ruft uns dazu auf, nicht müde zu werden im Dienst für unseren Herrn. Und das betrifft eben nicht nur das Tragen der Steine auf das Baugerüst – sondern auch das Miteinander, die Gemeinschaft und das Füreinander Dasein. Für diese Gedanken stehen in besonderer Weise die brüderlichen Siedlungen: in Gemeinschaft Gutes bewirken. Dort, wo wir leben – in unseren einzelnen Ländern und Orten – und trotzdem in vernetzter Verbundenheit über Grenzen hinweg.

Über die neuen Welterbe-Siedlungen konnten wir im Kirchensaalmagazin „Sondernummer Welterbe“ informieren, welches gerne nachbestellt werden kann (Nachricht an info@kirchensaal-herrnhut.de). Heute möchten wir Ihnen berichten, wie es aktuell auf der Kirchensaal-Baustelle aussieht, was zwischenzeitlich passiert und was in diesem Jahr noch geplant ist.



„Mit dem Fahrstuhl durch die Decke?“

Im Rahmen des bundesweiten Tages des offenen Denkmals am Sonntag, den 08.09.2024 enthüllten wir im Kirchensaal den Herrnhuter Spendenaufzug. Diesen Aufzug können momentan leider nur Brüderchen und Schwesterchen benutzen, aber diese beiden wollen gerne hoch hinaus: Mit dem geplanten Aufzug im Seitenflügel Schwesterseite können Besucher barrierefrei in das Obergeschoss gelangen und Materialien rückschonend transportiert werden.



Für den Einbau des Aufzugs werden noch 25.000 € benötigt: Um Brüderchen und Schwesterchen schnell ans Ziel zu bringen und um der Brüdergemeine diese Summe zur Verfügung stellen zu können, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung und danken Ihnen herzlich schon im Voraus.

www.kirchensaal-herrnhut.de *** info@kirchensaal-herrnhut.de *** Spendenkonto:
SPK Oberlausitz-Niederschlesien: IBAN: DE 84 8505 0100 0232 0292 88

Ausbau der Brüderseite geht jetzt mit großen Schritten voran



Aktuell werden im Obergeschoss die Fenster und die Dachgauben aufgearbeitet und gestrichen. Die Zwischentür zum Gemeinderaum – eine Spezialanfertigung der Herrnhuter Holzwerkstätten – wurde eingebaut.

Im Untergeschoss – auf der Seite zum Kirchgarten – wurden die Öffnungen für die bodentiefen Fenster ausgestemmt. Wir warten jetzt auf den Einbau der neuen Fenster. Damit wird ein direkter Zugang zum Kirchgarten geschaffen.

Derzeit werden noch einige kleinere Maurerarbeiten ausgeführt, um die Raumstruktur für die Gemeindegüche

und die Sakristei endgültig fertig zu stellen. In einem ersten Treffen der Dienstgruppen der Brüdergemeinde wurden Ideen, Wünsche und Bedarfe gesammelt für die spätere vielfältige Nutzung der Gemeinde(wohn-)küche. Die Ausbauarbeiten sollen bis Ende November abgeschlossen sein. Dafür steht u.a. eine LEADER-Förderung in Aussicht.



Unsere Pläne für die Schwesternseite – Neuigkeiten

Neben der Entscheidung zum Welterbe hielt der Sommer noch weitere gute Nachrichten bereit: So sind wir guter Hoffnung, bald einen Fördermittelbescheid aus dem Denkmalschutzsonderprogramm des Bundes in Händen zu halten. Diese Mittel ergänzt der Freistaat Sachsen in gleicher Höhe. Diese werden uns erlauben, die Baumaßnahme auf der Schwesternseite wie geplant im Januar 2025 zu starten. Außerdem konnten wir einen weiteren Antrag für Ausbaumaßnahmen stellen, inkl. der Neukonzeption und Gestaltung der Unitätsausstellung. Nun heißt es Warten auf den Eingang der Bescheide.

Für die Sanierung des Seitenflügels muss nun Baufreiheit geschaffen werden, das heißt räumen, räumen, räumen! Außer vieler Hände, die hier gebraucht werden, sind für die Schwesternseite rund 100.000 € an Eigenmitteln nötig.

Ein großes Dankeschön

Wir möchten uns als Verein der Freunde und Förderer des Herrnhuter Kirchensaales für die Glück- und Segenswünsche zum Welterbetitel für Herrnhut, die uns telefonisch, per Mail oder Post erreichten, ganz herzlich bedanken! Es ist uns immer wieder eine große Motivation, von Ihnen, unseren treuen Freunden und Förderern, Grüße zu erhalten und zu erfahren, dass Sie die Arbeit des Vereins auch im Gebet begleiten. Zugleich ein herzlicher Dank für alle Spenden, die wir in diesem Jahr erhalten haben. Alle Spenden, die ab dem 01. August 2024 eingegangen sind, kommen der aktuellen Spendenaktion „Mit dem Fahrstuhl durch die Decke“ zugute.

Wir freuen uns, wenn wir Sie irgendwann in Herrnhut begrüßen können – möglich ist das u. a. wieder auf dem Herrnhuter Weihnachtsmarkt am 30.11.2024 am Stand unseres Vereins!

Wir grüßen Sie im Namen des gesamten Vorstands und wünschen Ihnen einen fröhlichen, bunten Herbst!

Elisa Staub und Sabine Weinhold

Vorsitzende des Vorstands und stellvertretende Vorsitzende

Bleiben Sie behütet!